

BIETERERKLÄRUNG ALLGEMEIN

Betrifft: Öffentliche Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb nach VOB/A
Stundenlohnverrechnungssätze 2026 -2028 - Estricharbeiten
(28-25-099)

Name und Anschrift des Bieters:

Geburtsname (bei natürlichen Personen):

Geburtsstag (bei natürlichen Personen):

Geburtsort (bei natürlichen Personen):

Telefon:

Telefax:

E-Mail

☐ Mein/Unser Unternehmen ist in folgender Datenbank präqualifiziert:

<https://amtliches-verzeichnis.ihk.de> Angabe des Zugriffs-codes:

www.pq-verein.de

Angabe der Registrierungsnummer:

Angabe der Registrierungsnummer:

☐ Eintragung in das Berufsregister:

Handelsregister-Nummer:

☐ Eine Verpflichtung zur Eintragung besteht nicht.

Registergericht:

☐ Bemerkungen (z.B. Vereinsregister)

Sachbearbeiter/Sachbearbeiterin:

Ich biete die Ausführungen der in anliegendem Leistungsverzeichnis beschriebenen und in den beigegebenen Anlagen dargestellten Lieferungen/Leistungen zu den angegebenen Preisen an. An das Angebot halte ich mich bis zum Ablauf der Zuschlagsfrist gebunden.

Die in den Vergabeunterlagen genannten Vertragsbestandteile sowie die Allgemeinen und Besonderen Vertragsbedingungen der Stadt Remscheid werden anerkannt. Ich verzichte ausdrücklich darauf, dass weitere Geschäftsbedingungen Vertragsbestandteil werden, auch wenn sie auf meinen Geschäftspapieren formularmäßig aufgedruckt sind, es sei denn, dass die Stadt Remscheid diese Geschäftsbedingungen ausdrücklich anerkennt.

Ich erkläre, dass ich den gesetzlichen Verpflichtungen zur Zahlung der Bundes-, Landes und Gemeindesteuern sowie zur Zahlung der Beiträge zur Sozialversicherung (Kranken-, Unfall-, Renten- und Arbeitslosenversicherung) sowie den Verpflichtungen aus den Tarifvereinbarungen nachkomme. Außerdem erkläre ich, dass über das Vermögen des Unternehmens nicht das Insolvenzverfahren, das Vergleichsverfahren bzw. ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet wurde und auch nicht dessen Eröffnung beantragt worden ist und dass das Unternehmen sich nicht in Liquidation befindet. Auf Verlangen (s. Angebotsaufforderung) bin ich bereit, dies durch entsprechende amtliche Bescheinigungen nachzuweisen, wobei die Bescheinigungen nicht älter als 6 Monate sein dürfen (Stichtag ist der Öffnungstermin).

Ich erkläre, dass ich in den letzten 2 Jahren (Stichtag ist der Öffnungstermin der Ausschreibung) nicht gemäß § 21 Schwarzarbeiterbekämpfungsgesetz oder gemäß § 6 Arbeitnehmerentsendegesetz oder gemäß § 16 Mindestarbeitsbedingungengesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 EUR belegt worden bin.

In meinem Betrieb werden keine illegalen Arbeitnehmer/Arbeitnehmerinnen beschäftigt.

Ich erkläre, dass ich die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung erfülle.

Ich erkläre, dass ich Produkte angeboten habe, die ohne ausbeuterische Kinderarbeit im Sinne der ILO-Konvention 182 hergestellt wurden bzw. Produkte, deren Hersteller oder Verkäufer aktive, zielführende Maßnahmen zum Ausstieg aus der ausbeuterischen Kinderarbeit eingeleitet haben.

Ich bestätige, dass dem Angebot nur die eigenen Preisermittlungen zugrunde liegen und dass mit anderen Bewerbern weder Vereinbarungen über die Preisbildung noch über die Gewährung von Vorteilen an Mitbewerber getroffen wurden und auch nicht nach Abgabe des Angebotes getroffen werden. Ich bestätige weiter, dass die allgemeinen Preisvorschriften insbesondere die VO PR 30/53 vom 21.11.53 sowie das Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen vom 27.07.57 (beide in der jeweils geltenden Fassung) beachtet werden.

Mein Betrieb gehört zu (freiwillige Angabe, nicht wertungsrelevant)

- ☐ a) Handwerksunternehmen und Industrieunternehmen mit einem Jahresumsatz bis zu 5,0 Millionen EUR oder bis zu 65 Beschäftigten.
- ☐ b) Einzelhandelsunternehmen mit einem Jahresumsatz bis zu 2,5 Millionen EUR und Großhandelsunternehmen mit einem Jahresumsatz bis zu 7,5 Millionen EUR.
- ☐ c) Sonstige Gewerbe mit einem Jahresumsatz bis zu 0,5 Millionen EUR.
- ☐ d) Freie Berufe mit einem Jahresumsatz bis zu 0,5 Millionen EUR, soweit nicht der Anwendung der VOL die Besonderheiten dieser Berufe entgegenstehen.
- ☐ e) Kooperationen in handwerklichen oder anderen Arbeits- und Liefergemeinschaften, die ausschließlich Unternehmen wie zu Buchstaben a) bis c) umfassen. Ist ein Unternehmen im Mehrheitsbesitz eines anderen Unternehmens, das nicht unter Buchstaben a) bis c) fällt, so finden die Richtlinien auf das Unternehmen keine Anwendung. Das gleiche gilt für ein Unternehmen, das mit Mehrheit an einem anderen nicht unter Buchstaben a) bis c) fallenden Unternehmen ist (Konzernklausel).
- ☐ f) Unternehmen, die einen höheren Jahresumsatz als die in den Buchstaben a) bis d) aufgeführt haben.
- ☐ g) Auf mein Unternehmen treffen die o.g. Voraussetzungen nicht zu.

Ich bin Mitglied folgender Berufsgenossenschaft(en):

Bezeichnung	Mitgliedsnummer

Bieter, die ihren Sitz nicht in der BRD haben, geben den für sie zuständigen Versicherungsträger an.

Eine Haftpflichtversicherung besteht bei folgendem Versicherungsunternehmen:

Bezeichnung	Deckungssumme	EUR
☐ Der Nachweis über die Versicherung/en ist beigelegt.		

Ich beabsichtige, Leistungen an Nachunternehmer (Unterauftragnehmer) weiterzugeben

☐ nein ☐ ja; eine ausführliche Übersicht ist beigelegt

Ich versichere, dass keine Verfehlungen vorliegen, die meinen Ausschluss von der Teilnahme am Wettbewerb rechtfertigen könnten oder zu einem Eintrag in das Vergaberegister führen könnten.

Die in der Angebotsaufforderung geforderten Nachweise sind als Anlagen beigelegt. Mir ist bekannt, dass das Fehlen dieser Unterlagen zum Ausschluss aus dem Wettbewerb führen kann.

Ich bin mir bewusst, dass eine wissentlich falsche Erklärung auch in Bezug auf meine Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Gesetzestreue und Zuverlässigkeit die Stadt Remscheid berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten und Schadenersatz zu verlangen. Außerdem kann dies einen Ausschluss von weiteren Auftragserteilungen zur Folge haben.